



**Protokoll der 92. Tagung der Vereinigung der
Verwaltungsangestellten des Sensebezirks VVGS
vom Freitag, 4. September 2015 in St. Antoni**



14.00 Uhr	Besammlung bei der kath. Kirche St. Antoni
14.30 Uhr	Ökumenische Feier durch Herrn Pfarrer Beat Marchon
15.30 Uhr	92. Tagung der VVGS im Pfarreizentrum
16.45 Uhr	Referat; Micheline Guerry: „Welche Gemeinde für Morgen?“
17.00 Uhr	Referat; Alexander Ott: Legal – illegal – egal, die Migration hat viele Gesichter
17.45 Uhr	Aperitif im Restaurant Senslerhof
18.30 Uhr	Nachtessen im Restaurant Senslerhof

Vorsitz:	Margrit Mäder, Präsidentin
Protokoll:	André Gabriel, Gemeindeschreiber, St. Antoni
Anwesende Mitglieder:	55 stimmberechtigte Mitglieder
Gäste:	Frau Micheline Guerry, Juristin und Generalsekretärin des Freiburger Gemeindeverbandes Herr Alexander Ott, Executiv Leiter Polizeiinspektorat (Co-Leitung), Vorsteher Fremdenpolizei der Stadt Bern sowie Präsident der Regionalkonferenz Nordwest- und Zentralschweiz der Vereinigung der kantonalen und städtischen Migrationsbehörden (VKM) Herr Roland Schmid, Vertreter Amt für Gemeinden Frau Monika Zahno, Vize-Gemeindepräsidentin, St. Antoni Frau Sarah Hagi Göksu, Vizeoberamtfrau des Sensebezirks (später)
Entschuldigungen:	Diverse / werden nicht namentlich aufgeführt

Traktanden:

1. Eröffnung der Tagung durch die Präsidentin, Vorstellen der Neumitglieder
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Grussbotschaft von Frau Monika Zahno, Vize-Gemeindepräsidentin von St. Antoni
4. Protokoll der 91. Tagung vom 5. September 2014 in Oberschrot
5. Jahresbericht der Präsidentin
6. Kassa- und Revisionsbericht 2014/2015
7. Budget 2015/2016
8. Bestimmen des Tagungsortes 2016
9. Ehrungen
10. Verschiedenes
11. Referat von Frau Micheline Guerry-Berchier, Juristin und Generalsekretärin des Freiburger Gemeindeverbandes
12. Referat von Alexander Ott, Executiv Leiter Polizeiinspektorat (Co-Leitung), Vorsteher Fremdenpolizei der Stadt Bern sowie Präsident der Regionalkonferenz Nordwest- und Zentralschweiz der Vereinigung der kantonalen und städtischen Migrationsbehörden (VKM)

1. Eröffnung der 92. Tagung der VVGS durch die Präsidentin

Die Präsidentin Margrit Mäder begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste ganz herzlich im Pfarreizentrum der Gemeinde St. Antoni. Die VVGS konnte seit der letzten Generalversammlung Neumitglieder gewinnen, welche in den verschiedenen Verwaltungen des Sensebezirks ihre Arbeit aufgenommen haben.

Die anwesenden Neumitglieder stellen sich kurz vor:

Mitglied	Gemeinde	Funktion
Köstinger David	Düdingen	Leiter Bauamt
Marty Serge	Wünnewil-Flamatt	Leiter Bauamt
Pürro Astrid	Plaffeien	Einwohnerkontrolle

Die Präsidentin heisst die neuen Mitglieder herzlich willkommen und wünscht ihnen bei ihren neuen Tätigkeiten alles Gute und viel Erfolg.

2 Wahl der Stimmenzähler

Antrag des Vorstandes:

Der Vorstand schlägt Marianne Jenny aus Tentlingen sowie Rafael Bucher aus Tafers als Stimmenzähler vor.

Beschluss:

Die Versammlung wählt Marianne Jenny und Rafael Bucher mit Applaus als Stimmenzähler.

3 Grussbotschaft von Monika Zahno, Vize-Gemeindepräsidentin von St. Antoni

Vize-Gemeindepräsidentin Monika Zahno bedankt sich für die Einladung und überbringt der Versammlung die Grüsse des Gemeinderats von St. Antoni. Sie erwähnt einige wichtige Informationen welche die Gemeinde betreffen z.B. die Anzahl und Namen der angrenzenden Gemeinden sowie die Pfarreigrenzen, welche diese Gemeinde einzigartig machen. Vor kurzem konnte die Gemeinde den 2000ten Einwohner begrüssen. Die Ortsplanungsrevision konnte abgeschlossen werden. Als Folge davon kann die Gemeinde nun Bau- und Industrieland zur Verfügung stellen, was nicht selbstverständlich ist.

Monika Zahno dankt den Verwaltungsangestellten für Ihren Besuch in St. Antoni und wünscht allen eine gute Versammlung und einen gemütlichen Abschluss.

4 Protokoll der 91. Tagung vom 5. September 2014 in Oberschrot

Das Protokoll der Tagung des Vorjahres in Oberschrot wurde mit der Einladung per E-Mail zugestellt. Dieses konnte ebenfalls auf der Webseite der VVGS eingesehen werden. Bis 10 Tage vor der heutigen Versammlung gingen beim Vorstand keine Änderungswünsche ein.

Antrag des Vorstandes:

Der Vorstand stellt der Versammlung den Antrag, das Protokoll mittels Applaus und Dank an die Verfasserin Andrea Portmann zu genehmigen.

Beschluss:

Die Versammlung verabschiedet das Protokoll der Tagung vom 5. September 2014 mit Applaus.

5. Jahresbericht der Präsidentin

Präsidentin Margrit Mäder informiert wie folgt über das vergangene Vereinsjahr:

- Vorstand: mehrere Vorstandssitzungen fanden statt
- Diplomlehrgang Bauverwaltung an der HSW Freiburg: Folgenden Teilnehmern konnte das Diplom überreicht werden: Thomas Baeriswyl aus Schmitten, Marc Etter aus Ried, Samuel Huber aus Kerzers, Bruno Jungo aus Plaffeien, Stefan Scheidegger aus Kerzers, Wolfgang Schmutz aus Wünnewil, Stefan Spicher aus Heitenried, Adrian Stettler aus Bösingern.
- Aus- und Weiterbildungskommission: Nach Abschluss des Diplomlehrgangs für Bauverwalter wird eine Standortbestimmung mit allen beteiligten Partnern stattfinden.

Antrag:

Vizepräsident Fredy Huber empfiehlt der Versammlung, den Jahresbericht von Präsidentin Margrit Maeder zu verabschieden.

Beschluss:

Die Versammlung verabschiedet den Bericht der Präsidentin mit Applaus.

6 Kassa- und Revisionsbericht 2013/2014

Kassier Stefan Spicher erörtert kurz die wichtigsten Kennzahlen der Jahresrechnung 2014/15, welche den Mitgliedern mit der Einladung zugestellt wurde. Die Rechnung des letzten Jahres weist einen Aufwand von CHF 8'144.70 aus. Die Einnahmen betragen CHF 8'158.80. Der Voranschlag sah einen Verlust von CHF 3'740.00 vor – das effektive Resultat ist ein Gewinn von CHF 14.10.

Kennzahlen der Jahresrechnung 2014/15:

Aufwand	CHF	8'144.70
Ertrag	CHF	8'158.80
Ertragsüberschuss (Vermögenszunahme)	CHF	14.10
Bilanzsumme per 30.06.2015	CHF	33'788.30

Nach dem Dank an den Kassier Stefan Spicher übergibt die Präsidentin das Wort Revisorin Nadine Julmy für das Verlesen des Revisoren-Berichts.

Bericht der Revisoren:

Die Revisoren Nadine Julmy und Matthias Thürler haben die Jahresrechnung 2014/15 am 1. September 2015 geprüft. Die Belege sind lückenlos vorhanden, die Buchhaltung ist vollständig und korrekt geführt und weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 14.10 aus. Im Namen der Revisoren dankt Nadine Julmy dem Kassier für die gute Arbeit und empfiehlt der Versammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Antrag des Vorstandes:

Nachdem keine Wortbegehren festzustellen sind, stellt der Vorstand der Versammlung den Antrag, die Jahresrechnung 2014/15 der VVGS mit einem Gewinn von CHF 14.10 zu genehmigen und dem Kassier Stefan Spicher die Décharge zu erteilen.

Beschluss:

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig und erteilt dem Kassier die Entlastung. Präsidentin Margrit Mäder dankt dem Kassier für die geleistete Arbeit.

7. Budget 2015/2016

Den Voranschlag für das kommende Vereinsjahr präsentiert Kassier Stefan Spicher wie folgt:

Aufwand:

Weiterbildung	CHF	0
Verbandsbeiträge	CHF	1'600.00
Vereinsvorstand	CHF	350
Generalversammlung	CHF	4'500.00
Neue Homepage	CHF	0
Verwaltung	CHF	150
Total Aufwand	CHF	6'600.00

Ertrag:

Mitgliederbeiträge	CHF	7'600.00
Sponsoring / Gönner	CHF	500
Finanzerträge	CHF	50
Total Einnahmen	CHF	8'150.00

Antrag des Vorstandes:

Nachdem keine Wortbegehren festzustellen sind, stellt der Vorstand der Versammlung den Antrag, den Voranschlag 2015/16 mit einem Gewinn von CHF 1'550.00 zu genehmigen.

Beschluss:

Die Versammlung genehmigt den Voranschlag 2015/16 einstimmig.

8. Bestimmung des Tagungsortes 2016

Um dem Turnusplan der Tagungsorte VVGS gerecht zu werden, schlägt Margrit Mäder im Namen des Vorstands vor, den Tagungsanlass 2016 in Zumholz zu organisieren. Die Gemeinde Zumholz hat ihr Einverständnis gegeben und die Präsidentin bedankt sich bestens für die Gastfreundschaft gegenüber der VVGS.

Antrag:

Die Präsidentin beantragt der Versammlung, dem Tagungsort Zumholz zuzustimmen.

Beschluss:

Die Versammlung beschliesst einstimmig, die Tagung 2016 in St. Antoni durchzuführen. Das Datum der Versammlung ist der Freitag, 2. September 2016.

9. Ehrungen

Folgende Mitglieder werden für Ihr langjähriges Engagement zugunsten der Gemeinden geehrt:

Marius Cotting, Leiter Bauamt Gemeindeverwaltung Wünnewil-Flamatt

Marius Cotting hat sich für die heutige Versammlung entschuldigt. Eine kurze Laudatio erfolgt durch seinen Nachfolger, Serge Marty. Er wird ihm die besten Wünsche und die Urkunde überbringen. Er wird in Abwesenheit mit Applaus zum Freimitglied gewählt.

Laudatio: Marius Cotting trat seine Stelle am 01. November 1990 als Leiter der Bauverwaltung an. 6 Legislaturperioden hat er mitgearbeitet. Als Meilensteine werden das neue Verwaltungsgebäude, die neue Sporthalle in Wünnewil, die Hochwasserverbauung in Flamatt und viele mehr genannt. Er arbeitete in verschiedenen Kommissionen und Arbeitsgruppen mit. Er legte grossen Wert auf Meinungsaustausch. Er hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit der Bauämter.

Manfred Burri, Gemeindeverwalter Alterswil

Manfred Burri hat sich für die heutige Versammlung entschuldigt. Er wünscht keine Laudation.

10. Verschiedenes

Wortmeldungen:

keine

Es folgen die Referate von Frau Micheline Guerry-Berchier und Alexander Ott.

Abschluss der Versammlung:

Präsidentin Margrit Mäder, schliesst die 92. Generalversammlung der VVGS mit einem herzlichen Dank an die Gemeinde St. Antoni für das Apéro, welches anschliessend im Restaurant Senslerhof eingenommen wird. Anschliessend findet an gleicher Stelle das traditionelle gemeinsame Nachtessen statt.

Schluss der Versammlung: 16.05 Uhr

Der Sekretär:

Die Präsidentin:

André Gabriel

Margrit Mäder